

## **Angepasste Prüfungsfragen Tierhaltung Grundlagen TP 1 für Betriebe mit Pferdehaltung**

Qualifikationsverfahren Landwirtin / Landwirt EFZ

Praktische Arbeiten – vorgezogene Teilprüfung

Bereich: Tierhaltung Grundlagen

Positionsnote: LW\_B\_Tierhaltung\_a

Grundlage: Expertenvorlage Serie 2016

Da Lehrbetriebe vermehrt oder z.T. nur noch Pferde halten, haben wir einige Aufgaben für die Pferdehaltung angepasst. Dies, um willkürliche Fragestellungen zu vermeiden und für alle Lernenden gleiche Voraussetzungen am QV zu schaffen.

Grundlage für die Prüfungen bleibt immer die Expertenvorlage des betreffenden Jahres. Insbesondere gelten auch die Vorgaben auf Seite 1 der aktuellen Vorlage.

*\*) Diese Aufgaben sind nur für Betriebe auf welchen ausschliesslich Pferde gehalten werden.*

## **Thema 2: Pferde beobachten**

### **Aufgabe**

Sie befinden sich im Stall oder Laufhof und beobachten die Tiere sowie ihre Haltungsbedingungen.

1. Erklären und zeigen sie die Beobachtungen, die sie anstellen, um das Wohl oder das eventuelle Unwohlfinden der Tiere abzuschätzen.
2. Beurteilen sie das Stallklima sowie die Grösse und die Gestaltung des Raumes, in dem sich die Tiere befinden.
3. Falls nötig, schlagen sie Massnahmen zur Verbesserung des Wohlbefindens der Tiere und des Stallklimas vor.

### **Hilfsmittel**

- Ein Stallplan mit Massangaben wird zur Verfügung gestellt.
- Für die Prüfung kann bewusst ein Haltungsfehler hergestellt/simuliert werden.

## **\*)Thema 6: Pferd für die Versicherungsrevision vorbereiten**

### **Aufgabe**

Die Versicherungsrevision steht an und die Versicherungsexperten kommen auf den Betrieb. Sie sollen ein Pferd dafür vorbereiten.

1. Erklären sie die Verhaltensregeln bei der Annäherung und Arbeit an das Pferd
2. Ziehen sie dem Pferd ein Halfter an und führen sie es zum Putzplatz und binden es dort an.
3. Erklären sie das Ziel der Reinigung und welche weiteren Vorbereitungspunkte getroffen werden könnten.
4. Putzen sie das Pferd mit den zur Verfügung stehenden Mitteln.

### **Hilfsmittel**

- Das für die Prüfung ausgesuchte Tier hat keinen schlechten Charakter.
- Die zur Verfügung gestellten Hilfsmittel sind gängige Werkzeuge.

## **Thema 7: Futtermittel anhand von Analysen oder mit den Sinnen einschätzen**

### **Aufgabe**

Auf dem Betrieb hat es verschiedene Futtermittel mit unterschiedlicher Qualität.

1. Bestimmen sie mit Hilfe einer vorhandenen Gehaltanalyse, einer Futtermittletikette oder mit den Sinnen die Qualität des Futters.
2. Machen sie eine Aufstellung der Futtermittel, die gegenwärtig auf dem Betrieb an die Pferde verfüttert wird.
3. Bestimmen sie anhand der Futtermittletikette oder mit den Sinnen (Raufutter) die Qualität.
  - Welches Futter ist für welche Tiere geeignet?
  - Welche Tiere bekommen das qualitativ beste Futter?
  - Warum wird Kraftfutter / Mineralstoff eingesetzt?
  - Wo genügt Futter minderer Qualität?
  - Wie erkennen sie Futter mit Mängeln oder verdorbenes Futter?
  - Welche Auswirkungen kann verdorbenes Futter für die Pferde haben?

### **Hilfsmittel**

Futtermittletiketten

Vorhandene Gehaltsproben

Experten können z.B. verdorbenes Futter zur Beurteilung vorlegen.

## Thema 9: Fütterung

### Aufgabe

Sie gehen in den Stall und füttern die Pferde.

1. Füttern sie die Tiere
2. Schätzen sie die übliche Menge Futter, die ein Pferd pro Tag frisst.
3. Beurteilen sie das Verhältnis Gras zu Heu. Was ist beim Weidegang zu beachten.
4. Kontrollieren sie die Tränkevorrichtungen. Beurteilen sie die Tränke bezüglich dem Trinkverhalten der Pferde. Wie muss eine gute Tränkevorrichtung gestaltet sein?

## \*)Thema 16: Körperteile und Krankheitszeichen beim Pferd

### Aufgabe

Beurteilen sie den Gesundheitszustand eines ausgewählten Pferdes

1. Ziehen sie dem Pferd ein Halfter an und binden sie es an einem geeigneten Ort an.
2. Überprüfen sie die Gesundheit des Tieres und erläutern sie die Merkmale eines gesunden Pferdes.
3. Zeigen sie die wichtigsten Körperteile des Pferdes.

### Hilfsmittel

- Ein Pferd, oder mehrere, damit der Kandidat auswählen kann
- Thermometer
- Halfter
- Anbindeplatz für das Tier

## **\*)Thema 17: Krankheitssymptome Hufe/Gliedmassen**

### **Aufgabe**

1. Ziehen sie dem Pferd ein Halfter an, führen sie aus dem Stall und binden sie es an einem geeigneten Ort an. Kommentieren sie bereits jetzt seinen Gang.
2. Heben sie anschliessend eine Gliedmasse an, zeigen sie die wichtigsten Merkmale des Hufes und erklären sie die wichtigsten Probleme die bei den Hufen und den Gliedmassen auftreten können.
3. Zählen sie Vorbeugemassnahmen gegen Krankheiten an den Gliedmassen auf und erläutern sie diese.

### **Hilfsmittel**

- Ein Pferd, oder mehrere, damit der Kandidat auswählen kann
- Halfter
- Werkzeuge für die Hufpflege
- Anbindeplatz für das Tier

## **\*)Thema 18: Stallapotheke**

*(Nur bei Haltung eigener Pferde, keine Pensionspferde)*

### **Aufgabe**

Bei Erkrankungen ist bei Pferden schnelles Handeln angesagt, deshalb gehören gewisse Medikamente in jede Stallapotheke.

1. Stellen sie die Stallapotheke des Betriebes vor. Nennen sie die wichtigsten vorrätigen Medikamente, Instrumente und Verbandsmaterialien.
2. Erklären sie die richtige Lagerung der Medikamente.
3. Füllen sie das Behandlungsjournal für ein mit Antibiotika behandeltes Pferd aus. (Nutztierstatus)
4. Erklären sie die wichtigsten Vorsichtsmassnahmen beim Einsatz von Antibiotika.

### **Hilfsmittel**

- Eine Stallapotheke
- Ein verfallenes Medikament
- Ein Medikament welches im Kühlschrank aufbewahrt werden muss

## Thema 25: Kolik

### Aufgabe

Ein Pferd hat eine Kolik (Situation simuliert!)

1. Beschreiben sie die Anzeichen einer Kolik.
2. Führen sie alle nötigen resp. möglichen Sofortmassnahmen durch.
3. Beschreiben sie die Möglichkeiten zur Vorbeugung und zeigen sie auf, wann die Gefahr von Koliken am grössten ist.

## \*)Thema 28: Weidezaun erstellen

### Aufgabe

1. Erstellen sie auf der angrenzenden Wiese eine Weide von 9 Aren.
2. Erklären sie das Prinzip des elektrischen Viehhüters
3. Führen sie das Pferd vom Stall auf die Weide (nur eigene Pferde, keine Pensionspferde)

### Hilfsmittel

Zaunmaterial (am besten mehr als benötigt), auch defektes Material, Handgriffe für den Eingang, Wasserbehälter